richauer Univer infolge be

an den 28 nd ber Bei rbehorde fei ben Seebaf nd Malaga er h Unruhen m

debenamittel. icante wurde rieb einzuste Privathäuse In einem ergerwache auf te drei Perfo e vier weitere ben von Barce n 500 Tonne em großen Be halten worber e die Fifche on einen niehriner

. Die Beulen r Proving Schar ele Falle find in rgetommen, me dagegen unter na-Ku liegen bi agen umber, b ern, Die Leichno richtete ein Tor

2Boltenbrücher n Ueberichmen en unpermittel dan einberbrai Menichen tame alichaden tonnt gernd abgefdat nt es feftaufteben im Berte vo Mars, die in be waren, zum gri gingen. hten aus Adelaid ente in Gudauft

hr auf 26½ Milli att, ein Ausia en Bufhele gege igen Jahres. gierung gemachte Die Abnahme bar , daß ein fleinere irde, und daß nac sein außerorde

cittisches. Irfache.

"Sie, Leni, b

edlich flein, entwe-die Suhner schlecht, n die Gier den Bu g !"

dulprüfung.

die Saut der Ruh? n das Fleisch zusam

geige.

491 Schwabentafer 68 Spinnengem ht, da ich bei mei-neine Wohnung ver gleichem Ruftan wie ich fie vorfand,

ergläubisch. ine neue Röchin mie werde ich Ihnen o den Monat gahl d Sie abergläubifc? urchaus nicht, gne tonnen ruhig drei geben, wenn Gie n

truttionsftunbe ift alfo bie allererft nd; wenn Euch a ne Ranonentugel reift, fo braucht S n Ropf gu verlieren

u ermogen. n: "Wie, den hat ter willst du nehme

"Ad, ärger ale t

St. Veters Bote,

\$2.00 . . pro Jahrgang.

Einzelne Mummern 5 Cts.

Anfündigungen werden berechnet zu 50 Cents pro Boll einspaltig für die erfte Einrudung, 25 Cents pro Boll für nachfolgende Einrudungen.

Relatnorigen werden gu 10 Cente pro

Beite Bogentrig vereignet,
Gefcaftengein werben gu \$1.00
pro Boll für 4 Infertionen, ober \$10.00
pro Boll jähelich berechnet. Rabatt bei großen Aufträgen gewährt.

Bebe nach Ansicht ber herausgeber für eine erittloffige tatholische Familien-zeitung undassende Anzeige wird unbe-bingt zurudgewiesen.

Dan abreffiere alle Briefe u.f.w. an ST. PETERS BOTE,



Die erste deutsche fatholische Zeitung Canada's, wird mit Empsehlung des hochw'jen Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw'sten Erzbischofs Langevin von St. Bonisace, wöchentlich herausgegeben von den Bnediktiner-Bätern zu Münster, Sast., Canoda.

14. Jahrgang. Ro. 32. Munfter, Cast., Mittwoch, ben 13. Februar 1918. Fortlaufende Ro. 728.

London, 9. Febr.

Dom Weltkrieg.

fanden keine wichtigen kriegerischen Greigniffe an irgend einem Rampfichauplat ftatt. Das erfte Truppenfchiff mit ameritanischen Truppen an Bord murde burd ein Tauch- Butunftig ligenfiert fein und \$10 brudt murde. boot nahe ber irijchen Rufte berfentt. Bon über 2000 ameritani= ichen Soldaten, welche fich an Bord befanden, tamen 113 um das Leben.

Die Berhandlungen in Breft-Litowst haben zu einem Geparatfrieden zwischen der Utraine und berichten muffen. ben Bentralmächten geführt. Bohl in Sinficht auf Diefen Separatfrieben hat Madenjen der rumanischen fofort Friedensunterhandlungen anzufangen. Da durch den ufrainiichen Separatfrieden Rumanien gang ifoliert ift, hat diefes Ultimatum in Rumanien eine Miniftertrife herbeigeführt. Wahrscheinlich wird Rumanien fich den Bedingungen ber Bentralmächte fügen muf-Wenn es der ukrainischen Rada gelingt, die Bolichewifi aus der Ufraine zu vertreiben, fo durfte mendet. die Lebensmittelnot in den Ländern ber Bentralmächte nach ber na hften Ernte ein Ende haben, da die Ufraine ftets bie Kornfammer Ruglands war. Daher hat auch bie Antundigung des Separatfriedens in ben Sauptftadten der Entente en angenehmen Eindruck er-

Um bie canadifchen Silfemittel für ben Sieg ber Entente möglichft fentt murbe. Regierung das Amt eines Lebensfoorbinieren joll.

Gefamttonnage ber Belt bei Rriegs: teilt.

ländische Regierung hat den hollan arben murben für die eigenen Rriegsauslagen verwandt.

De Reuigleitsagentur fagt, wurde, teinen Generaliffimo fur die

des gemahlenen Beigens und die Tobe gebracht. Menge bes bergeftellten Debles | London, 6. Feb. - 3m nordli-

Dublin, 4. Febr. - Die Nationa-Urmagh gewonnen. Dies Resultat mit \$155,000,000 ift die an die 211wird vielfach begrußt weil es angu- liierten geliehene Summe auf \$4,=

Darbanellen gefandt murbe, um bie tet worben. "Göben" ju gerftoren, por Rum Rale verfentt murbe, und daß fieben Mann der Befagung gerettet mur-Behauptung, daß auch "G-82" ver-

London, 5. Febr. - Amtliche Te-Jahres Des uneingeschräntten Tauch: 50 Ranonen. Auch wurde bas achte

Amfterdam, 3. Febr. - Die hol. gemacht wurden. Etwa drei Milli-

Betersburg, 3. Febr. -- Die halb. Rriegerats in Berfailles befchloffen verfentt.

Berbellung von Farine und ahnli- haber Renfento famt feinem Stabe erhalten werden. chen Produkten. Much die Muhlen, gefangen haben. Much wird beige-

nats muffen fie einen Bericht ein- haben die deutschen Tauchboote bis tung einer beutsch bohmischen Bro 395 gegen 113 Stimmen in ber Berichtes, daß Deutschland an Rufenden, in dem fie die Quantitat ber 14,120 Richttombattanten gum ving gu besprechen.

Amfterbam, 4. Febr. - Dr. bon ftog ftatt gwifden einem mit Roten Rühlmann, Graf Czernin und Ge- Garden beladenen Zug und einem Guropa befand, wurde gestern in peral von Ludendorff befinden sich Zug, der mit Regierungstruppen ber Rabe der irischen Ruste torpe vang erhalten, angeblich wegen sei Streifer begannen sofort im ganzen Regierung ein Ultimatum gestellt, in Berlin in Ronferenz. Der deut- besetht war, Die ausgesandt waren, Diert und verfentt. Alle Truppen ner seindlichen haltung gegenüber Lande anarchistische iche Botichafter in Bien wird eben- Die Roten Gardiften zu befämpfen. mit Ausnahme von 210 Mann ber jegigen Regierung. falls zu derselben erwartet, wie ein Alle Bagen der heiden Züge wurden gerettet. Die amerikani Stockholm, 9. Feb. — Berichte halbamtlicher Bericht aus Berlin den zerschmettert. Die Zahl der schwerzen waren meistens Leu Toten und Berletten ift fehr groß. te aus Michigan und Bisconfin, merfore in Finnland feit Donners-Bashington, 6. Feb. - Durch Die "Tuscania" war von britischen tag in den handen ber weißen Garbe

> London, 4. Febr. - Die Admis tag von Streitern eine Bombe gegen ralitat macht heute Abend befannt, Das Rgl. Schloß in Berlin gewor. daß das Tauchboot "G-14", welches fen. 25 Berfonen find im Bufam. in ber Racht bes 27. Januar in die menhang mit bem Attentat verhaf.

Betersburg, 6. Febr. der Konfistation des Alexander Remoty Rlofters und anderer ben. Sie verneint aber die türkische lebergriffe ber Bolichewiti gegen das Kircheneigentum in Betersburg und anderwärts, hat der ruffische Batriarch Tithon einen Erlag ver-18zuniigen, hat die canadiiche legramme aus Jafin vom Samstag öffentlicht, in dem er den Führern mitteltontrolleurs abgeschafft, und melben, daß ber größere Teil ber ber Bolichewiti mit ber Ertommumittettontrolleurs abgeschafft, und dafür eine Komission mit bedeutend rumänischen Armee jest gegen die nitation droht. Der Soviet hat Russer Besugnissen eingeset, welche alle Hilfsmittel des Landes malbraud die Malsamitten haben, welche alle Hilfsmittel des Landes mahrend die Bolichemititruppen fich die Konfistation alles beweglichen ber Butowina tongentrieren. und unbeweglichen Rirdjeneigen-London, 3. Febr. - Deutsche Bei- Rach 50-ftundigem Rampfe entwaff. tums angeordnet wird, fautt aller tungen behaupten, daß 9,000,000 neten die Rumanen das neunte ruf- Einrichtung von religiöfen Zweden Tonnen von Allierten und neutra fifche Armeetorps, welches Galat Dienenden Gebauben. Die religiofe einer Depefche aus Biem hat bas Mengen Rriegematerial jeder Art len Schiffen mahrend des erften angegriffen hatte, und erbeuteten Freiheit wird "garantiert", fo lange Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fier nicht in Konflitt kommt mit der heißt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und weil man die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen und die Hoffnung fiegt, daß dies wegen der Oppo Baris, 10. Feb. — Die Kommen die Hoffnung fiegt, daß dies Weilen der Oppo Baris, daß dies Weilen der Oppo Baris der Oppo Bar daß in biefer Beit nur 4,000,000 Bebedung nach Rufland gefandt. Rechten der Individualen, ober die Mehrheit des Ministeriums in den Friedensichluß ber Utraine mit Defferreich beziehen zu können. daß in dieser Zeit nur 4,000,000 Umsterdam, 5. Febr. – Kaiser Beindern. Die hiese Bedüng nach Kußland gesandt. Mechten der Individualen, oder die Amsterdam, 5. Febr. – Kach der Behörden behaupten, daß dies eine große Ubertreibung sein, und die Verlieben der Individualen, oder die Mehren der Individualen, oder die Achten der Individualen, oder die Mehren der Individualen, oder die Achten der Individualen, oder die Individualen, oder die Individu Rrieges fei nicht mehr als 3,000,000 Orden Bour le Merite an die Ab- ftaatlichen und ben Brivatschulen tanische Colbaten. ges jet nicht mehr als 3,000,000 mirale Holgendorf und Scheer er- abgeschafft. Reinerlei Unterftugung London, 9. Gebr. - Der Lebens-Baihington, 5. Feb. - Bahrend de, religiofer Gefellichaft ober tird, hat nad, langem Studium verichie. Belfaft, Ftland, 3. Febr. - Lord ber erften 10 Monate feit Eintritt lichen Berfon gewährt. Reine relis bener Blane endlich ein Spftem von

Rom, 7. Febr. - Rur ein italie-

Ottama, 3. Febr. - Die Berfu- meldet, daß bie Bolen Mobilem, bas beim, mit Ausnahme von Jünglin jungen des Lebensmitteletontrol ruffifche Sauptquartier eingenom- gen unter 19 Jahren, fleinere Ra eingetroffene autliche Depefche aus politifche Freiheit erlangen werben. eurs verbieten ben Muhlen Die men, und den ruffischen Dberbefehle- tionen von Tleifch, Tee und Buder Bien befagt, bag bie Utraine mit Bafel, 10. Febr. - Deutsche Beis

Amfterdam, 7. Febr. welche eine geringere Rapagitat ale fügt, daß ber Bolichewiti-Aufftand einer Biener Depefche, find alle 100 Fag pro Tag haben, werden in Riem durch die Utrainer unter beutsch bobmifchen Mitglieder Des terpellation über Die Frage Der langt, bag es innerhalb vier Tagen Reidrates ju einer Konfereng fur Bandhabung ber Justig in ber Mr. Friedensverhandlungen einleite. pro Jahr Lizenzgebuhren bezahlen London, 5. Feb. - Bie Bonar nächste Boche Bufammenberufen mee bin, wurde gestern dem Mini, London, 10. Febr. - Die Affoc. muffen. Um 1. und 16. jeden Mo. Law heute im Barlament erklärte, worden, um die Frage der Errich sterium ein Bertrauensvotum mit Presse erhielt eine Bestätigung des

Tode gebracht.

London, 6. Feb. — Im nördligen Eine Machingen int Noten befabenen Zug und einem mit Noten daten, welcher sich unterwegs nach Garben beladenen Zug und einem mit Moten daten, welcher sich unterwegs nach Garben beladenen Zug und einem Mit Moten daten, welcher sich unterwegs nach denland seit längerer Zeit keine allgemeiner Essenbahnstreit begann liften haben den Bahlfieg in South eine weitere Beleihung Frankreiche Rriegeschiffen geleitet. (Die "Ind fei, daß die Eisenbahnverbindung cania" war ber lette ber fünf Baffa zwifchen Betereburg und Wiborg beuten scheint, daß die Mehrzahl 684,400,000 gestregen.

bes Boltes sich vom Extremen abmendet.

684,400,000 gestregen.

London, 6. Feb. — Nach einer besaß. Einer derselben wurde in weißen Garbe. In Tornea wurden besaß. Einer derselben wurde in 1917. Die Tausende von Gewehren, vier Master. nengehalt von 8621.)

> diwer beschädigt, buch heißt es, schewikt anhängt.) baß er mit Silfe anderer Schiffe nach einem Safen geschleppt werben

Betersburg, 7. Febr. -- Großein Reffe des Baren Richolaus bes Erften, welcher feit 40 Sahren vom hat. Ueber 500 Befangene murben ruffifchen Sofe nach Taichtend in genommen. Rabe Untaria in ber Turteftan verbannt war, ift bort Broving Rarelien nahmen bie Re-

Minifterium Cenbler refigniert. Es weg.

wird bom Staate irgend einer Rir | mittelfontrolleur Baron . Rhondda Belfast, Frland, 3. Febr. — Lord ber Berlin aus Brest Litowst einstellen Diener Pland, der Berlin aus Brest Litowst einstellen Diener Pland, der Berlin aus Brest Litowst einstellen Den Bentralmächten in sich, Jahalt des Friedensvertrages zwisenen Ben beisen, das Land \$7,100,000,000 für den bestiegen, doch darf sie soldes vom beisen Bentralmächten in sich, Inhalt des Friedensvertrages zwisenen Ben biefer Staate entleihen gegeben habe, damit er, im Falle ein gulen \$4,121,000,000 auf ein Rombention eintrete, frei sei, sich bei der amerikanischen Rombention eintrete, frei sei, sich bei der amerikanischen Rombention eintrete, frei sei, sich bei der amerikanischen Regierung bergangenen Woche 10 britische der Ulsterleute zu stellen. men will, etwas über ein Bfund Frieden gu ichließen. Tuppen der Entenden.

Truppen der Entenden. dittige Reuigteitsagentur jagt, Truppen ber Entente zu ernennen. nifches handelsichiff bon weniger Ainbfleifch perBoche erhalten, ober,

Nach schlossen hat.

Deputiertentammer gegeben.

gier-Dampfer, welche die Unchor abgeschnitten fei, und bag man "Tuscania" hatte einen Rettoton ichinengewehre und viel anderes Material an Die weiße Barbe abge. New York, 7. Febr. — Der Cu liefert. In den Kämpfen bei Ulea-narddampfer "Aurania" (13,400 borg war die weiße Garbe siegreich Brande. liefert. In ben Rampfen bei Ulea-Tonnen) wurde innerhalb der fet. und nahm 1300 rote Garbiften geten 48 Stunden auf ber Fahrt von fangen. (Die weiße Barbe befteht Europa nach Amerita burch ein aus Unhangern ber Regierung, deutsches Tauchboot torpediert und mahrend die rote Garde den Bol-

tier ber weißen Garbe in Finnland tommt die Nachricht, bag, nach 11fürst Richolaus Konstantinowitsch, tägigen Rleingefechten, Die rote Garbe bei Ruopip fich übergeben im After von 68 Jahren geftorben, gierungetruppen 6 Felbgefchute, Amsterdam, 8. Februar. — Rach 11 Maschinengewehre, und große

Entente. Der "Temps" nennt ben tatholifde Ergbifdjof Supp bon Mo-

Bertrag nur einen Papierfegen. Umfterdam, 10. Feb. – Rach Berliner Depefchen ichlieft ber Frie- über Berlin aus Breft Litowst ein-

au fahren, da fie teinen Schuthrief tundigte grute im gund det Gemei der französische handelsichiffe von über, (25 bis 38 Cent) pro Pfund gilt, ertlärung derfelben an die Boliches bis Tarnogrod als Grenze zwischen fammlung des oberften allierten und eines bon unter 1600 Tonnen tanneine Berfon, welche mit Bleifch wifi. Gie bezweifelt, ob die Utraine Defterreich und der Utraine beibevon minderer Qualitat vorlieb neh. in ber Lage fei, einen effetiven halten werden foll. Bon bem ge-

St. Peters Bote,

the oldest German Catholic news-paper in Canada, is published every Wednesday at Muenster, Sask. It is

SUBSCRIPTION: \$2.00 per year, payable in advance Single numbers 5 cents.

ADVERTISING RATES: Transient advertising 50 cents per ach for first insertion, 25 cents per inch for irst insertion, 2c cents per inch for subsequent insertions. Rea-ding notices 10 cents per line. Dis-play advertising \$1.00 per inch for 4 insertions, \$10.00 per inch for one year. Discount on large contracts. Legal Notices 12 cts. per line nonpa-reil 1st insertion, 8 cts, later ones.

suited to a Catholic family paper

Address all communications to ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada.

- Gine bier meinen Friedeneichluß Die volle ben Bentralmachten Frieden ge- tungen melben, daß Madenfen am 6. Febr. an Rumanien ein Ultima-Barie, 9. Geb. - Auf eine In tum gefandt habe, in bem er ver-

manien ein Ultimatum gefandt habe.

nen, gerftorten Buge und Beleife, Berichte verbrannten mit Beigen belabene Baggons, und gerichnitten Telegraphenbrahte, fo bag bie Berbinbung gwifden ber hauptftabt unb ben Brovingen unterbrochen ift. Truppen wurden in Tile nad ben Buntten abgefandt, wo bie größten Unruhen herrichen. Große Fracht. hofe in ben Borftabten von Buenos Mires murben von ben Streitern in Brand gefett, Die dann die Feuerwehr betampften, welche bie Branbe zu loichen fuchte. Erplobierenbe

Benf, 10. Feb. - Die "Reue Buricher Beitung" fagt, bag es ben Deutschen gelungen ift, Die Betroleumbrunnen in Rumanien wieber ju reparieren und in Betrieb gu fetnem Bericht aus bem hauptquar. Ben, welche von ben Briten vor bem rumanifchen Rudgug ftart beichabigt worben maren.

London, 10. Feb. - Freudengloden murben in Berlin geläutet, und in Wien fanden große Freubenfundgebungen ftatt, über ben Abfcluß eines Geparatfriebens zwiichen ben Bentralmächten und ber ufrainifchen Raba bon Riem. Die Freude in Wien mar großer, ba ber Friedensichlug Die Bedrohung ber öfterreichischen Brenge wegnimmt,

und enthalten 4 Roupons für jebe gegenseitige Entsagung von Scha Schen ben Bentralmachten und ber Burich, 10. Febr. - Die "Buri- und Litauen in bem Dotument innannten Ort läuft bie Grenze nord-